

Ein Geschäftsjahr im Zeichen von unterdurchschnittlicher Schadenssumme und negativen Ergebnissen an den Anlagemärkten

Aus der Schadenperspektive war das Geschäftsjahr 2022 ruhig, es stürmte dann auch nicht in der lokalen Landschaft, sondern an den internationalen Finanzmärkten. Sowohl die Anzahl der Schäden wie auch die erwartete Schadenssumme des Geschäftsjahres 2022 lag unter dem langjährigen Durchschnitt. Weniger ruhig verlief das Jahr 2022 an den Anlagemärkten. Zahlreiche Unsicherheiten und Konflikte führten zu Verlusten. Dank den in den Vorjahren gebildeten Wertschwankungsreserven konnte die NSV trotz dem negativen Anlageergebnis ein ausgeglichenes Jahresergebnis ausweisen.

Sparte Versicherung

Mit rund 700 gemeldeten Schäden im Berichtsjahr und einer geschätzten Schadenssumme von CHF 1.8 Millionen lag die Schadenbilanz 2022 deutlich unter dem Vorjahr und dem langjährigen Durchschnitt. Während im Vorjahr vor allem Hochwasserschäden die Schadenssumme bestimmten, standen im Geschäftsjahr 2022 wieder Sturm-, Hagel- und Blitzschäden im Vordergrund. Allein der Hagelzug über Hergiswil vom 20. Juli 2022 führte zu über 250 Schäden und einer Schadenssumme von CHF 350'000. Die Schäden entstanden fast ausschliesslich an Lamellenstoren. Einmal mehr hat sich gezeigt, dass **"Storen hoch bei Gewitter"** eine wirkungsvolle Präventionsmassnahme ist, denn kein einziger gemeldeter Schaden betraf hochgezogene Storen oder beschädigte Fensterscheiben. Verschont wurden wir zum Glück vor grösseren Feuerschäden. Insgesamt kann die NSV in der Sparte Versichern für das Geschäftsjahr 2022 ein technisches Ergebnis in der Höhe von CHF 5 Millionen ausweisen. Im Vorjahr lag dieses noch bei minus CHF 5.2 Millionen. Nach Berücksichtigung des Verwaltungsaufwands und dem Ergebnis der Kapitalanlagen schliesst die Spartenrechnung "Versichern" mit einer schwarzen Null ab.

Prävention

Die NSV hat im Herbst 2022 zum jährlich stattfindenden Erfahrungsaustausch der Verantwortlichen für Elementarschadenprävention eingeladen. Sie konnte über 80 Naturgefahrenspezialisten aus der ganzen Schweiz in Stans begrüssen. Mit Referaten, Workshops und Exkursionen wurde den Teilnehmern das im Kanton Nidwalden gelebte integrale Risikomanagement aufgezeigt. An den beiden Tagen wurde das von der NSV initiierte Projekt "Bauen mit wasserresistenten Materialien" vorgestellt. Ebenso wurde die Integration der Oberflächenwasserabflusskarte in die Gefahrenkarte aufgezeigt und vor Ort die Umsetzung der Gewässerraumzonen und Abflusswege besichtigt.

Intervention

Im Geschäftsjahr 2022 hat das Feuerwehriinspektorat zusammen mit 32 Feuerwehriinstruktoren und 2 Feuerwehriinstruktorinnen 20 Weiterbildungskurse durchgeführt. Diese dauerten jeweils zwischen einem halben bis zu 6 Tagen. Mehr als 500 Angehörige der Feuerwehren nutzten das vielseitige und ernstfallbezogene Bildungsangebot. Die Feuerwehren wurden 265-mal ernstfallmässig alarmiert. Dabei leisteten sie 5'150 Einsatzstunden. Die gesamtschweizerisch geltenden Richtwerte für Ersteinsatzzeiten konnten grossmehheitlich eingehalten werden. Zusammen mit den durch die NSV getragenen Betriebskosten der Stützpunktfeuerwehr investierte die NSV auch 2022 wieder über CHF 1.2 Millionen in den Betrieb und die Ausrüstung des Nidwaldner Feuerwehriwesens.

Ergebnis aus den Kapitalanlagen

Das Anlagejahr 2022 hat der NSV ein unerfreuliches Endresultat mit einer Gesamtrendite von minus 4.53 % geliefert. Insbesondere die Rendite bei den Aktien und den Obligationen in Fremdwährungen trugen zu diesem negativen Resultat bei. Durch eine Entnahme aus den Wertschwankungsreserven, welche in den Vorjahren kontinuierlich gebildet wurden, konnte das Resultat etwas geglättet werden. Nach Auflösung der Wertschwankungsreserven betrug das Ergebnis aus den Kapitalanlagen minus CHF 2.5 Millionen.

Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit wird aktuell meist in den Bereichen Umwelt / Ökologie (Environment), Gesellschaft / Soziales (Social) und Unternehmensführung / Ökonomie (Governance) – abgekürzt ESG – angestrebt. Die Integration von ESG-Kriterien im Bereich der Finanzanlagen bedeutet, dass bei Anlageentscheidungen und dem Portfoliomanagement systematisch Umwelt, Sozial- und Unternehmensführungs-Aspekte beachtet werden. Die Nidwaldner Sachversicherung bewirtschaftet ihre Kapitalanlagen treuhänderisch und im Interesse der Versicherten. Es ist «Good Practice» in der Vermögensverwaltung, dass ESG-Kriterien und damit das Thema Nachhaltigkeit in Investitionsentscheide so weit wie möglich einfließen. Im Bereich Umwelt kann die NSV insbesondere bei den direkt gehaltenen eigenen Immobilien einen wirksamen Beitrag leisten. So hat die NSV im abgelaufenen Geschäftsjahr zum Beispiel Investitionen in den Ersatz von Ölheizungen durch den Anschluss an das Fernwärmenetz der Korporation Beckenried und in den Wechsel zu energieeffizienten Leuchtmittel getätigt. In sämtlichen Einstellhallen der Wohnliegenschaften der NSV wurde die Grundinstallation für Ladestationen von Elektrofahrzeugen eingerichtet. Alle Mieterinnen und Mieter haben damit die Möglichkeit, eine Ladestation auf dem von ihnen gemieteten Parkplatz installieren zu lassen.

Die NSV setzt sich auch im Bereich Gesellschaft / Soziales ein. Ein konkretes Beispiel dazu ist der NSV-Klassencup: Der Klassencup ist ein Klassenwettkampf für die Schülerinnen und Schüler des 7. bis 9. Schuljahres. Durch die Teilnahme an den verschiedenen Kantonalen Sportwettkämpfen können Punkte für die eigene Klasse und Schule gesammelt werden.

Die Nidwaldner Sachversicherung ist zudem Unterzeichnerin der Nachhaltigkeitscharta der Kantonalen Gebäudeversicherungen. Sie will zusammen mit den anderen unterzeichnenden Kantonalen Gebäudeversicherungen mit wirkungsvollen Massnahmen umsetzungsorientiert zur Förderung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit beitragen.

Stans, 26. April 2023

Veröffentlichung:	Kontakt:
Keine Einschränkung	Für Fragen steht Ihnen Stefan Bosshard gerne zur Verfügung (Direktwahl 041 618 50 51 oder stefan.bosshard@nsv.ch)